

	Objekt: Skizze einer Anbetung des Kreuzes
	Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	Sammlung: Kupferstichkabinett
	Inventarnummer: Z 382f

Beschreibung

Braunschweig (1973): Das Blatt gehört wohl in eine Folge von sechs Skizzenblättern (z-00382a-f). Abgesehen von den durch Dürers "Unterweisung der Messung" (1525) angeregten Lauten- und Handverkürzungen (z-00382b/e) weisen auch die Proportionen der Marienfiguren auf Nürnbergsche Anregungen oder sogar Vorlagen hin. / vH: Wohl von Paul Dax (1503-1561), wie die Skizzenbll. mit Nachzz. in München und Wien, vgl. D. Kutzmann (?), Ausst. Kat. Zeichner der Dürerzeit, München 1967/68, , Nr. 11, Abb. 3 m. Lit. Vgl. O. Benesch, Österreich. Handzeichnungen des XV. u. XVI. Jhs., Die Meisterzeichnung V, Freiburg/Brg. 1936. Abb. 69/70.

Alternative Titel: Zeichnung Z 382f.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Zeichnung; Höhe: 75 mm; Breite: 55 mm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1515-1535

wer

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Maria (Mutter Jesu)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)

wer Jesus Christus

wo

Schlagworte

- Figur (Darstellung)
- Figurenstudie
- Frau
- Gottesdienst
- Heiliger
- Kostüm
- Kreuz (Symbol)
- Kreuzigung
- Kreuzigung Christi
- Mann
- Passion (Christentum)
- Skizze
- Strahlenkranz
- Studie
- Zeichnung

Literatur

- Burgkmair und die graphische Kunst der deutschen Renaissance, Ausst. Kat. Herzog Anton Ulrich-Museum, Braunschweig 1973. , S. 45, Kat. Nr. 79f